



Kantonalverband St. Galler Schützenveteranen

www.sg-sv.ch

Aktuar: Willi Giger, Taflet 1, 8723 Rufi
hgiger@bluewin.ch; Tel 055 615 12 41 / 079 363 67 07

Protokoll der Delegiertenversammlung des Verbandes St.Galler Schützenveteranen, Samstag, 1. Februar 2020, 14.00 Uhr, in der Schützenstube der Schiessanlage Breitfeld, St. Gallen

Vorsitz: Edi Waldburger, Präsident Protokoll: Willi Giger, Aktuar

1 Begrüssung

Präsident Edi Waldburger begrüsst die Delegierten und Gäste zur 104. DV im Breitfeld, St.Gallen und dankt dabei dem Waffenplatzkommando für das Gastrecht. Bei den urchigen Klängen der Gadme-Buebe herrscht im Schützenlokal bald eine gemütlich-familiäre Stimmung. Namentlich werden willkommen geheissen: Bernhard Lampert, Zentralpräsident VSSV; Köbi Büchler, Präsident sgksv; Oberstlt Walter Eugster, Kreiskdt.-Stv. im Amt für Militär und Zivilschutz; Florian Zogg, Präsident der Schiesskommission im VSSV; Oberstlt Michael Götte, Vorstandsmitglied Kant. OG; Erich Hagmann, Vizepräsident sgksv; Ewald Bosshart, Präsident Schiesskommission St.Gallen; Melchior Laager und Paul Romer von den Glarner Schützenveteranen; Fredy Züger und Arnold Hermann, Schwyzer Schützenveteranen; Rudolf Heierli und Heinz Kapusta von den Thurgauern und Urs Kamm von den Zürcher Schützenveteranen.

Ebenfalls herzlich begrüsst werden die Ehrenmitglieder Johann Hofstetter, Meinrad Raschle, Hermann Bucher, Josef Gruber, Anton Steiner, Peter Staubli, Werner Schnider, Robert Signer, Ernst Inauen, Thomas Stillhart, Peter Hengartner und Xaver Steiner.

Entschuldigt haben sich Thomas Scheitlin, Stadtpräsident St.Gallen; Arno Noger, Bürgerratspräsident St. Gallen; Frau Steinemann-Meier, Präsidentin Kant. Offiziersgesellschaft; Div Willy Brülisauer, Kdt Ter Div 4; Jörg Köhler, Amt für Militär und Zivilschutz St.Gallen; Oberstlt Emil Winter, Eidg, Schiessoffizier; Hanspeter Rohner, Präs. Breitfeld; Theo Dietschi, Med.-Gewinner EK;

2 Präsenz

Gemäss Eingangskontrolle sind 55 Stimmberechtigte und 13 Gäste anwesend.

3 Wahl der Stimmzähler

Vorgeschlagen und einstimmig bestätigt werden Paul Knaus und Paul Hüttenmoser.

4 Ehrung der verstorbenen Kameraden

Im Jahr 2019 musste von 29 Kameraden, 27 Ehren-, 1 Senior- und 1 Veteran, für immer Abschied genommen werden. Es waren dies: Josef Balmer, 30, Wil, Anni

Baumgartner, 32, Bernhardzell, Hans Brunner, 28, Krummenau, Eugen Brunschwiler, 16, Münchwilen, Otto Brunschwiler, 25, Rickenbach, August Eilinger, 22, Goldach, Karl Fischer, 31, Flawil, Josef Frei, 21, Goldach, Karl Gmür, 34, Amden, Willi Heeb, 31, Hinterforst, Xaver Jud, 24, Jona, August Looser, 28, Dreien, Johann Looser, 32, Flawil, Hans Lütshg, 31, Weesen, Paul Märki, 34, Haag, Erwin Niedermann, 38, Wil, Albert Raschle, 30 Libingen, Max Scherrer, 27, Nesslau, Eugen Schöbi, 25, Kaltbrunn, Theodor Studer, 30, Engelburg, Ernst Wüst, 34, Rorschach, August Zahner, 28, Lütisburg, Albert Ziegler, 30, Berneck, Thomas Zweifel, 30, Wil, Seniorveteran Hans Gähwiler, 46, Eschenbach und Veteran Franz Brunner, 55, Rieden.

Stehend zu den Klängen eines ergreifenden Chorals der «Gadme-Buebe» nehmen die Versammelten Abschied von diesen treuen Kameraden.

5 Protokoll der letzten DV in Kirchberg

Die Notizen der DV vom 2. Februar 2019 wurden im Jahresbericht abgedruckt und diskussionslos genehmigt.

6 Jahresbericht des Präsidenten

Ebenfalls im Jahresbericht auf den Seiten 14 und 15 ist der Bericht des Präsidenten über das Jahr 2019 enthalten. Zusammen mit einigen Erläuterungen und Ergänzungen durch den Vorsitzenden wird auch dieser Bericht auf Antrag des Vizepräsidenten Ruedi Künzler einstimmig und mit viel Applaus verabschiedet.

7 Bericht des Schützenmeisters

Auch Franz Meier hat seinen Bericht in schriftlicher Form abgeliefert (Seiten 18 – 20) und ergänzt diesen noch mit einigen Punkten aus dem heuer wegen dem Eidgenössischen in Zürich recht umfangreichen Jahresprogramm. Franz dankt dabei den Schützenmeistern in den Unterverbänden, den Organisatoren des GM-Finals in Rapperswil, dem Vorstand mit Edi Waldburger an der Spitze für die Unterstützung, sowie allen Schützinnen und Schützen für die generell sehr gute Beteiligung an den verschiedenen Schiessanlässen und Stichen. Auch dieser Bericht wird dankend genehmigt.

8 Kassarechnung und Revisorenbericht

Finanzminister Konrad Schweizer unterbreitet die Jahres- und Vermögensrechnung auf den Seiten 16/17 des Jahresberichtes. Dabei schlug der Aufwand für den Ständematch am Eidgenössischen deutlich zu Buche, so dass ein erwarteter Verlust von Fr. 811.20 resultierte.

Hermann Bucher verliest den Bericht des Revisorentrio's. Sie empfehlen nach eingehender Prüfung der Rechnungsführung, den Belegen und den Vermögensbestandteilen, Annahme der Jahresrechnung und Entlastung des Kassiers. Dieser Antrag wird ebenfalls einstimmig angenommen.

9 Budget für das Jahr 2020

Das von Konrad Schweizer erstellte Budget, das mit einem leichten Minus rechnet, wird ebenso klar bestätigt.

10 Festsetzung des Jahresbeitrages für 2021

Vorstand und Kassier schlagen vor, aufgrund der stabilen finanzielle Lage den Jahresbeitrag weiterhin auf Fr. 12.—zu belassen. Nach wie vor sind die Ehrenveteranen nicht mehr beitragspflichtig. Der Vorschlag wird ohne Gegenstimmen angenommen.

11 Schiessanlässe

Schützenmeister Franz Meier nennt noch einige Details zur Veteranen-Gruppenmeisterschaft mit dem Final in Wil und zur VSSV Einzelmeisterschaft.

12 Wahlen

Statutengemäss steht der Verband vor den Wahlen zu einer dreijährigen neuen Amtsdauer. Edi Waldburger wiederholt dabei nochmals seine Demission auf die heutige DV als Präsident und Mitglied des Leitenden Ausschusses. Vorerst werden die verbleibenden Mitglieder des LA bestätigt: Ruedi Künzler, Vizepräsident, Franz Meier, Schützenmeister, Konrad Schweizer, Kassier und Willi Giger, Aktuar/Medienchef. Ebenfalls einstimmig werden Fähnrich Edi Mader, sowie sein Stellvertreter Franz Thalmann für eine weitere Amtsdauer gewählt.

Florian Zogg stellt den Kandidaten für das Präsidium, Robert Signer aus Wil näher vor. Seine grossen Verdienste als langjähriger Präsident der Stadtschützen Wil, die eindrückliche berufliche Karriere als Direktor der Raiffeisenbank Wil, sowie sein Engagement an diversen grossen Sportanlässen und Schützenfesten, seien ein überragender Leistungsausweis, sagte Florian Zogg.

Mit grossem Applaus wurde Robert Signer hierauf einstimmig zum neuen Steuermann der St.Galler Schützenveteranen gewählt. Mit einigen prägnanten Worten dankt Röbi Signer für das Vertrauen und hofft auf angenehme Zusammenarbeit.

In der GPK musste neben Robert Signer auch Hermann Bucher ersetzt werden. Zusammen mit dem bisherigen Ernst Zäch, Neu St.Johann wurden Paul Stieger, Widnau und Markus Angehrn, St.Gallen, in die GPK berufen.

13 Ehrungen

In einer feurigen Laudatio würdigt Vizepräsident Ruedi Künzler die grossen Verdienste des abtretenden Edi Waldburger während seiner zehnjährigen Präsidialzeit, aber auch generell für sein Lebenswerk als Schütze und vorbildlicher Funktionär auf allen Stufen der Vereins- und Verbandstätigkeit. Unter seiner Führung herrschte auch im Kantonalvorstand stets eine gute und kameradschaftliche Stimmung. Dieser macht denn auch den einstimmigen Vorschlag, Edi Waldburger zum Ehrenpräsidenten der St.Galler Schützenveteranen zu ernennen. Ein Antrag der natürlich ebenso einhellig und mit langanhaltendem Applaus sehr gerne angenommen wurde. Als kleines Zeichen der Wertschätzung und bleibende Erinnerung erhielt Edi nebst einem Gutschein, der zur Hälfte auch für seine charmante Frau Margrit gedacht ist, eine Uhr auf einer handgeschnitzten Plakette.

14 Anträge der Regionalsektionen

Es sind auf diese DV hin keine Anträge eingegangen.

15 Allgemeine Umfrage

Vorerst dankt der Präsident den Sponsoren Müller Maltech, St.Gallen-Weinfelden-Wil; Raiffeisenbank Oberuzwil; Möbel Schnetzer, Gossau, Hälgi Group, St.Gallen; Ungestaltung Druck, P. Egli, Zuzwil; audibene Hörgeräte; Acrevis Bank.

Markante Grussworte überbrachten Oberstlt Walter Eugster und Oberstlt Michael Götte von Seiten des Militärs und der Kant. Offiziersgesellschaft, Köbi Bächler als Präsident des St.Galler Kantonalschützenvereins und nicht zuletzt Zentralpräsident Bernhard Lampert, der in seiner gewohnt schneidigen und deutlichen Rhetorik verschiedene interessante Aspekte und Probleme des VSSV anschnitt und sich nicht scheute, auf einige wunde Punkte auch beim SSV hinzuweisen.

Bei einer währschaften Gerstensuppe blieb die St.Galler Schützengunft noch einige Zeit in kameradschaftlicher Runde zusammen.

Schluss des geschäftlichen Teils: 16.10 Uhr

Der Präsident:

Der Aktuar: